FUEL POWER ENERGY e.V.

Pressemitteilung

30. Juni 2026

Verbändeallianz fordert Nachbesserungen beim Gebäudemodernisierungsgesetz

En2x, UNITI und der MEW begrüßen die im Gebäudemodernisierungsgesetz angelegten Grundsätze von Technologieoffenheit, Flexibilität und pragmatischer Umsetzbarkeit. Damit diese Ziele auch in der Praxis erreicht werden können, sehen die Verbände jedoch an zwei Punkten klaren Nachbesserungsbedarf.

Zum einen müssen die Vorgaben der Bio-Treppe und Bioquote bei flüssigen Energieträgern – wie bereits bei gasförmigen Energieträgern vorgesehen – auch massenbilanziell erfüllbar sein. Nur so lassen sich bestehende Liefer-, Lager- und Vertriebsstrukturen praktikabel nutzen.

Zum anderen braucht es bundeseinheitliche Vorgaben. Die Verbände sprechen sich daher gegen abweichende Länderregelungen bei Bio-Treppe und Bioquote aus, um 16 unterschiedliche Regelungsmodelle zu verhindern und Planungssicherheit für Marktakteure, Gebäudeeigentümer und Verbraucher zu schaffen.

Die Verbände bitten um entsprechende Präzisierungen im weiteren Gesetzgebungsverfahren.

Sie finden die vollständigen Kernpostionen unten zum Download.



Axel Münch
Geschäftsführer
Tel.: +49 30 -80 950 45 60
amuench@fpe-ev.de

FUEL POWER ENERGY e.V.

FPE Fuel Power Energy e.V.
Bäckerstr. 11-13
21244 Buchholz i.d.N.
Tel +49 (0)41 81 / 216 165
Fax +49 (0)41 81 / 216 58 121
office@fpe-ev.de
www.fpe-ev.de

Über den Fuel Power Energy e.V.:
Der Fuel Power Energy e.V. ist die unternehmensneutrale Interessenvertretung für das Produkt Rückstandsöl als Energieträger und seine hohe Wirtschaftlichkeit insbesondere für die industrielle Wärmeerzeugung und als Treibstoff für die Schifffahrt. Auf diesem Gebiet sind wir anerkannte Spezialisten, die sich, in verschiedenen Branchen tätig, zu einem Förderkreis zusammengeschlossen haben. Aufgabe des FPE ist die kompetente Beratung beim Einsatz von Schweröl von der Planung über die Genehmigungsverfahren bis zum Betrieb einschließlich der Brennstofflagerung. Unsere Partner im Kommunikationsnetz setzen sich mit viel Kompetenz bei Ministerien und Behörden für das Produkt Rückstandsöl ein.